

Der Kaninchenzüchter-Berein Riesa u. Umgeg.



veranstaltet vom 29. bis 31. Oktober im Saale des Hotel zum Kronprinz seine

1. allgemeine Ausstellung

mit Prämierung. Außer 1., 2. und 3. Preisen gelangen viele Ehrenpreise zur Verteilung. Anmeldebogen durch Clemens Hempel, Riesa, Niederlagstraße. Meldefluß am 20. Oktober 1905. Die Ausstellungs-Kommission. Clemens Hempel.

Wohltätigkeitsverein „Sächsische Rechtschule“

Verband Merzdorf. Sonntag, den 15. d. M., nachmittags 3 Uhr im Gasthofe zu Merzdorf **Mitgliederversammlung.**

Sämtliche Herren, die im Besitze einer Mitgliedskarte von 1905 sind, werden hiermit freundlichst eingeladen. Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht der Gesamtvorstand.

Wohltätigkeitsverein „Sächsische Rechtschule“

Verband Gohlis. Sonntag, den 15. Oktober findet unser diesjähriges **Herbstvergnügen,** bestehend in Ball, im Gasthof Gohlis statt. Anfang 6 Uhr. Dazu ladet freundlichst ein der Gesamtvorstand.

Gasthof Münchritz.

Sonntag, den 15. Oktober **großes Kaffeel. — öffentliche Ballmusik,** von 4-7 Uhr. Die neuesten Tänze, u. a. „Katinla-Walzer“ (neu) mit Tezt zum Mitsingen gratis. Ergebenst ladet ein **H. Bahrmann.**

Vereinshaus Weissig.

Sonntag, den 15. Oktober **großes Extra-Konzert** Anfang 7 Uhr nachm. Hierzu ladet ergebnst ein **Worih Wefer.** Nach dem Konzert feiner Ball.

Gasthof „Goldner Adler“, Seyda.

Sonntag, den 15. Oktober **grosse öffentl. Ballmusik.** Hierzu ladet ergebnst ein der Besitzer.

Den Eingang
— aller Neuheiten —
 in
Herbst- und Winterstoffen
 zur Anfertigung eleganter
Herren-Garderobe nach Maß
 unter Garantie für tadellosen Sitz beehrt sich ergebnst
 anzuzeigen
Franz Heinze
 Schneidermeister
 Hauptstraße 28. Hauptstraße 28.

Fräulein Schulze, Sie vertreiben mir die Kundschaft mit dem bellenden Husten und Sie stecken mir das andere Personal an. — Aber ich kann doch nichts dafür, wenn ich erkältet bin. Was soll ich denn machen? — Was sollen Sie machen? — Fay's ächte Sobener Mineral-Pastillen sollen Sie kaufen! Sie wissen doch, daß die in ein paar Stunden schon lindern und auch den hartnäckigsten Husten beseitigen. Gehen Sie jetzt nach Haus, kaufen Sie für 85 Pfg. unterwegs eine Schachtel und morgen sind Sie gesund — verstanden?!
 Bestandteile: Sobener Mineral-salz 5,9269 %, Zucker 91,1060 %, Fruchtigkeit 2,7305 %, Tragant 0,2366 %.

Für die uns beim Heimgange unseres lieben Entschlafenen, des Schuhmachermeisters **Friedrich Hänsel** entgegengebrachten Beweise der Liebe und Anteilnahme, sagen wir hierdurch allen unsern herzlichsten Dank. Riesa, den 13. Oktober 1905. Friederike verw. Hänsel und Hinterbliebene.

Auf dem Schützenplatz.

Zirkus Maximalien

trifft Sonnabend, den 14. Oktober früh 8 Uhr mittels Extrazuges hier ein und gibt abends 8 Uhr seine **erste Gala-Gröffnungs-Vorstellung.** Europas größter und vornehmster Zweitakter-Zirkus auf Reisen. 8 große Reite. Eigene elektrische Lichtmaschinen. 50 Künstler 1. Ranges. 40 edle Kassepferde. **Original-Dressuren. Prächtiges Pferdmaterial.** Auftreten englischer und französischer Clowns, sowie Attraktionen der Neuzeit. **2000 bequeme Sitzplätze.** 1000 Gallerieplätze. Einlaß 7 Uhr. — Anfang 8 Uhr.

2 grosse Vorstellungen. Die erste nachm. 4 Uhr, die zweite abends 8 Uhr. **Die Todesfahrt.**

Auftreten von **Mrs. Pasi** mit seiner dressierten Värengruppe **Clown Bob** mit seinen dressierten Haus- und Raubtieren. **Preise der Plätze:** Logenplatz 2 M., Num. Sperrst. 1.50 M., Sperrst. 1.25 M., 1. Platz 1.— M., 2. Platz 80 Pf., 3. Platz (lehter Sitzplatz) 50 Pf., Galerie (Stehplatz) 30 Pf., Kinder die Hälfte. **Zum Schluß der Vorstellung: Vorführung der lebenden Riesen-Photographien** in höchster Vollendung. Der Zirkus ist auf das eleganteste eingerichtet und wird durch eigenes elektrisches Licht schönhaft erleuchtet. **Bitte mein Geschäft nicht mit lehteren ähnlichen Unternehmen zu vergleichen.** **Montag: Große Elite-Vorstellung** mit neuem Programm. Es ladet ergebnst ein die Direktion. **Diplome von hohen und höchsten Herrschaften liegen zur Verfügung aus.** Der Zirkus ist aut geheizt.

Auf dem Schützenplatz.

Nur 4 Tage. Eröffnung Sonnabend, den 14. Oktober, abends 7 1/2 Uhr.

C. Schneiders grosses anatomisches Museum mit seinen Wunder-Liliputanern. Um zahlreichen Besuch bittet **C. Schneider sen.,** Impresario. **Restaurant Dampfschiffhalle.** Nächsten Sonntag, den 15. Oktober **grosse Kirmesfeier** verbunden mit Karpfenschmaus, wozu ich freundlichst meine werten Geschäftsfreunde und Gäste einlade. **Louise Ahmann.**

Restaurant Bürgergarten. Nächsten Sonntag, den 15. Oktober, halten wir **große Kirmesfeier,** wozu freundlichst einladen und bitten um zahlreichen Besuch. **Ernst Heinrich und Frau.**

Berners Weinstuben, Lichtensee. Sonntag und Montag, den 15. und 16. Oktober **Karpfenschmaus** (Karpfen in Weinmost gesotten) verbunden mit Mostfest. Es laden ergebnst ein **Adolf Berner und Fran.**

Sparverein „Wirthschaft“. Sonntag, den 15. Oktober, von abends 8 Uhr an im Saale des Hotel Wettiner Hof **Tanzkränzchen** mit verschiedenen Ueberraschungen. Um rege Beteiligung aller Mitglieder sowie deren Angehörigen bittet der Vorstand.

Gasthof Borig. Sonntag, den 15. Oktober **hartbelegte Ballmusik,** wozu freundlichst einladet **Max Weber.**

Gasthof Hahnefeld. Sonntag, den 15. Oktober **große öffentliche Ballmusik,** wozu freundlichst einladet **Cl. Hornemann.**

Gasthof Glaubitz. Sonntag, den 15. Oktober **hartbelegte Ballmusik,** wozu freundlichst einladet **Georg Kaiser.**

Gasthof zur alten Post, Stauchitz. Sonntag, den 15. Oktober **Ball.** Dazu ladet ergebnst ein **Osw. Thieme.**

Gasthof Mautitz. Sonntag, den 15. Oktober **öffentliche Ballmusik.** Dazu ladet freundlichst ein **H. Höber.**

Richters Theater, Leutewitz. Sonntag, 15. Oktober **2 große Vorstellungen,** die erste 1/4 Uhr, die zweite abends 8 Uhr. Aufgeführt wird: **Don Juan** oder **Kaspar in der Fremde,** Lustspiel in 4 Akten. Hierzu für die Theaterbesucher **Freis Tanz.** Es laden freundlichst ein **S. Richter und B. Gräfe.**

Riesa, Hauptstr. 20, parterre. Kaiser-Panorama. (Festale aus Berlin, Passage.) Tägl. geöffn: 3 Uhr nachm. b. 10 Abds. Diese Woche: **Goßromantisch!**

Tirol v. Ruffein durchs Kaisergebirge. **R.-V. „Wanderer“.** Sonntag 1/2 5 Uhr **Berammlung.**

„Eintracht“, Riesa. Morgen Sonnabend abend 1/2 9 Uhr **Berammlung im Kronprinz.**

Kirchenchor. Sonnabend — 6 Uhr — **Uebung.** (Damen und Herren.)

Dank. Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Gattin, unser innigstgeliebten Mutter, Schwieger- und Strohnmutter, Schwester und Schwägerin, Frau **Emilie Juliane Sider** geb. Berndt drängt es uns, allen an dieser Stelle herzlich zu danken. Besonders herzlich den hohen Gutsherrschast auf Rittergut Tiefenau, sowie Herrn Inspektor Jänede nebst werter Familie für das viele erwiesene Gute während der schweren Krankheit, ferner innigen Dank Frau Amtmann Bbdecke, Radebeul. Dank auch den lieben Mitarbeiterinnen, sowie allen lieben Gemeindegliedern von Tiefenau für den schönen Blumenschmuck und das zahlreiche Geleite zur letzten Ruhestätte. Ferner noch innigen Dank Herrn Pastor Eidner für die trostreichen Worte am Grabe, sowie Herrn Kantor Sobusch für den erhebenden Gesang und Herrn Dr. med. Busse für die vielen Bemühungen, uns die teure Entschlafene zu erhalten. Das alles hat unsern wunden Herzen so wohlgetan. Dir aber, liebe gute Mutter, rufen wir ein „Ruhe sanft“ und „Gabe Dank“ in dein stilles Grab nach. Tiefenau, b. 11. Oktob. 1905. Die tieftrauernden Hinterlassenen. Die glückliche Geburt eines **Töchterchens** zeigen sehr erfreut an **Julius Scharre und Frau** Kätho geb. Walter. Riesa, 12. Oktober 1905.